

Bilanz-Pressegespräch | Krefeld, 21. Februar 2025

Inhalt

1. Wichtige Kennzahlen im Überblick.....	3
2. Geschäftsentwicklung.....	3
3. Filialnetz	7
4. Geldautomatensprengung und Präventionsmaßnahmen.....	9
5. Digitalisierung und Payment.....	10
6. Die Sparkasse Krefeld als Arbeitgeberin.....	13
7. Nachhaltigkeit	14
8. Weil's um mehr als Geld geht.....	18

Anlagen Die Sparkasse Krefeld auf einen Blick

Kontakt:
Harald Schulze
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon 0 21 51 - 68 37 001
harald.schulze@sparkasse-krefeld.de

Das Geschäftsjahr 2024

Wirtschaftlicher Erfolg als Basis für unser Engagement in der Region

Während mit der Fußball-EM im eigenen Land und den Olympischen Spielen in Paris die sportlichen Großereignisse noch für etwas Ablenkung sorgen konnten, war das Jahr 2024 wirtschaftlich und gesellschaftlich herausfordernd.

Mit einem Wirtschaftswachstum nahe 0 % bleibt Deutschland weiterhin das Schlusslicht unter den stärksten Volkswirtschaften der Welt. Der Industriestandort Deutschland ist zurückgefallen. Unsere Schwächen bei vielen wesentlichen Standortindikatoren wie z.B. Energiepreisen, Steuern oder Bürokratie lassen die Attraktivität im internationalen Vergleich weiter sinken.

Unter diesen Rahmenbedingungen blicken wir auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Wir sind gut gerüstet für die Zukunft. Als Marktführer stehen wir unserer privaten und gewerblichen Kundschaft als verlässliche Finanzpartnerin zur Seite. Gemeinsam finden wir Lösungen für morgen. Und nicht zuletzt versetzt uns der wirtschaftliche Erfolg in die Lage, unser großes Engagement als Förderin für die Region fortzusetzen, aktuell sogar durch die **Gründung von zwei Nachhaltigkeitsstiftungen** noch weiter auszubauen.

Die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden und ihre persönliche Beratung sind das Rückgrat unseres Erfolges. Wir bedanken uns für das Vertrauen, welches uns oftmals bereits jahre- oder auch jahrzehntelang entgegengebracht wird. Und wir freuen uns über jeden neuen Kunden, der zu uns kommt.

Wir sind Sparkasse. Wir sind näher dran. Aus Überzeugung!

1. Wichtige Kennzahlen im Überblick¹

Sparkasse Krefeld		
vorläufige Kennzahlen in Mio. Euro		
	2024	2023
Kundenanlagevolumen	10.503	10.192
• davon Kundeneinlagen	7.665	7.378
- Sichteinlagen	5.209	5.434
- befristete Einlagen	381	124
- Spareinlagen	1.199	1.331
- Eigenemissionen	876	489
• davon Kundenwertpapiere	2.838	2.813
Kreditvolumen	6.480	6.344
Jahresüberschuss	7,7	7,8

2. Geschäftsentwicklung¹

Kreditvolumen legt erneut zu

Wir freuen uns, über ein solides Kreditwachstum berichten zu können. So stieg das **Kreditvolumen** um 136 Mio. EUR, was einer Wachstumsrate von 2,1 % entspricht. Zum Jahresende 2024 hatte die Sparkasse Krefeld **Kundenkredite** in Höhe von insgesamt 6,48 Mrd. EUR im Bestand.

Über **alle Kundengruppen** hinweg, d.h. Privatpersonen, Unternehmen und Selbständige, Öffentliche Haushalte und Sonstige, zahlten wir **neue Kreditmittel** in Höhe von 870 Mio. EUR aus.

Der Bestand **gewerblicher Kredite an Unternehmen und Selbständige** konnte mit einem Volumen von 2,74 Mrd. EUR gut behauptet werden.

Die Industrieumsätze sind weiterhin rückläufig, die Arbeitslosigkeit steigt, und die Zahl der Beschäftigten nimmt ab – auch die Unternehmen und Menschen in unserem Geschäftsgebiet spüren die Wirtschaftskrise. Die IHK Mittlerer Niederrhein hält eine langfristig sichere Energieversorgung zu wettbewerbsfähigen Preisen, mehr Ausgaben in die öffentliche Infrastruktur, eine Unternehmenssteuerreform, Maßnahmen zur Linderung

¹ vorläufige Zahlen

des Fachkräftemangels und einen Abbau von Bürokratie für dringend erforderlich. Sie sieht die regionale Wirtschaft in einer Art Tristesse. In der Folge und auf Basis der fehlenden Planungssicherheit beobachten wir bei den Gewerbetreibenden in unserer Region eine weiterhin geringe Investitionsbereitschaft.

Die Wirtschaft hat ein überwiegend schwieriges Jahr hinter sich und es bleibt abzuwarten wie eine neue Bundesregierung ab dem Frühjahr 2025 die Weichen neu stellen wird.

Die Sparkasse Krefeld steht als eine der maßgeblichen Finanzierungspartner:innen an der Seite der Unternehmen und Selbständigen. Die **Transformation des Mittelstandes** ist eine zentrale Herausforderung und Chance. Wir bei der Sparkasse Krefeld begleiten das Thema in zahlreichen Gesprächen mit Unternehmer:innen. Dabei geht unsere Rolle weit über die klassische Finanzierung hinaus.

Die Sparkasse Krefeld hat in Kooperation mit allen rheinischen Sparkassen erhebliche Summen in die **Gründung der ProEco Rheinland** investiert. Wir vermitteln individuell zugeschnittene Spezialistenleistungen im Umfeld von nachhaltigem Wirtschaften und Bauen. So unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden in allen Aspekten des Nachhaltigkeitsmanagements.

Im Jahr 2024 haben wir umfassende Schulungen für alle gewerblichen Betreuenden und Sachbearbeitenden durchgeführt. Eine Gruppe unserer Kolleginnen und Kollegen hat sogar bereits das „**Zertifikatsprogramm Sustainable Finance**“ der Sparkassenakademie NRW erfolgreich abgeschlossen.

Die Liquiditätssituation der Unternehmen ist in den meisten Fällen noch entspannt und kommt in der Entwicklung der Kontokorrent-Kreditlinien zum Ausdruck. So stellten wir der heimischen Wirtschaft Ende 2024 für ihre Dispositionen **Kreditlinien** in Höhe von 410 Mio. EUR zu Verfügung. Die Auslastungsquote per Stichtag 31.12.2024 liegt bei 28 %.

Im Jahr 2024 haben wir mit 103 **Leasing- bzw. Mietkaufverträgen** ein Neugeschäftsvolumen i. H. v. 12,8 Mio. EUR abgeschlossen. Bei den Leasingobjekten bildeten PKW (23 Stück), Nutzfahrzeuge (31 Stück) und Industriemaschinen (11 Stück) den Schwerpunkt.

In der **gewerblichen Förderberatung** haben wir im Berichtsjahr 99 Zusagen über insgesamt 52,9 Mio. EUR herausgelegt und liegen damit unterhalb des Vorjahresniveaus. Sehr gute Ergebnisse konnten wir im Bereich „Allgemeine Finanzierung des Mittelstandes“ erzielen (23,5 Mio. EUR nach 13,8 Mio. EUR). Das Ergebnis im Bereich „Infrastruktur“ liegt auf dem Vorjahresniveau (14,9 Mio. EUR nach 14,2 Mio. EUR). Im Gründungsgeschäft ist eine positive Entwicklung der Stückzahlen zu verzeichnen. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 44 „Gründungen“ mit einem Volumen i.H.v. 8 Mio. EUR (nach 35 Stück mit 8,5 Mio. EUR) begleitet. Schwächer entwickelten sich die Bereiche „Digitalisierung und Innovation“ (1,8 Mio. EUR nach 8,5. EUR) und die „Umweltschutzförderung“ (4,0 Mio. EUR nach 7,5 Mio. EUR). Für den 20.02.2025 hat die KfW angekündigt, den Bereich „Digitalisierung und Innovationen“ stärker zu fördern, indem es in diesem Programm zukünftig einen Tilgungszuschuss i.H.v. 3 % der Kreditsumme geben soll.

Bei **Kredit an Privatpersonen** erzielten wir in 2024 ein erfreuliches Bestandswachstum in Höhe von 4,6 % oder 147 Mio. EUR.

Starkes Immobiliengeschäft mit privaten Kund:innen

Die **Rahmenbedingungen** am Markt der Immobilienfinanzierung und -vermittlung haben sich für Eigennutzer:innen und Investor:innen im Geschäftsjahr 2024 verbessert. Die erfreuliche Annäherung der Inflationsrate an die Zielmarke von 2 % erlaubte es der Europäischen Zentralbank, ihren Leitzinstrend im Jahresverlauf zu wechseln. In der Folge entwickelten sich die Kapitalmarktzinsen weiter rückläufig, mit kleinen Rückschlägen im Jahresverlauf.

Im Markt der **Neubaufinanzierungen** ist noch keine Erholung zu spüren. Die weiterhin hohen Neubaukosten aufgrund energetischer und baurechtlicher Vorgaben verhindern eine positive Investitionsbereitschaft.

Die Preise bei **Bestandsimmobilien** stabilisierten sich im Segment der Einfamilienhäuser. Im Segment der Eigentumswohnungen waren bereits Preissteigerungen zu verzeichnen.

Vor diesem Hintergrund verlief die Entwicklung der Immobilienfinanzierungen sehr erfreulich. Der **Bestand privater Wohnungsbaukredite** erhöhte sich um 4,1 % oder 124 Mio. EUR.

Außerordentlich gut hat sich dabei das **Fördergeschäft in der privaten Baufinanzierung** entwickelt. Hier wurden im Berichtsjahr insgesamt 961 Anträge mit einem Volumen i.H.v. 113,6 Mio. EUR (nach 684 Stück und 84,7 Mio. EUR) begleitet. Diese gute Entwicklung ist vor allem auf das Programm „Wohneigentum“ zurückzuführen

Die **Zusagen** zur Finanzierung des Wohnungsbaus lagen insgesamt bei 559 Mio. EUR. In Stückzahlen ausgedrückt bedeutet dies die Lösung von 2.290 konkreten Kundenanliegen. Damit übertrifft das Zusagevolumen nicht nur das hohe Vorjahresniveau, es liegt sogar deutlich oberhalb früherer Geschäftsjahre während der damaligen Niedrigzinsphase. Unsere Präsenz auf allen Vertriebskanälen und unsere hohe Abwicklungsqualität zeigen fortgesetzt positive Wirkung. Im Mittelpunkt der Arbeit aller Immobilien-Center in unserem Geschäftsgebiet stand die Erwerbsfinanzierung von Bestandsimmobilien.

In der **Immobilienvermittlung** haben wir in 2024 insgesamt 259 Immobilienobjekte (Vorjahr 206) mit einem Objektvolumen von rund 74 Mio. EUR (Vorjahr 57 Mio. EUR) vermarktet. Das darüber erwirtschaftete Courtage-Volumen bedeutet mit über 4 Mio. EUR ein historisches Allzeithoch für unser Haus. Es spricht gleichzeitig für eine deutliche Belebung des Immobilienmarktes.

Stabile Einlagenentwicklung mit erhöhtem Anteil von Eigenemissionen

Das Kundenanlagevolumen bei der Sparkasse Krefeld, zusammengesetzt aus den Kundeneinlagen und den Kundenwertpapieren, wuchs um 311 Mio. EUR (3,1 %) auf 10,50 Milliarden EUR.

Auf der Grundlage eines normalisierten Zinsniveaus nutzten viele unserer Kundinnen und Kunden unsere Beratung, um ihre Geldanlagen besser zu strukturieren und darüber in den Genuss einer höheren Verzinsung für einen mittelfristigen Anlagehorizont zu kommen. Die entsprechende Korrektur ist aus einem weiteren Mittelabfluss bei den Sicht- und normalverzinsten Spareinlagen abzulesen.

Wir verzeichnen eine **Renaissance unserer Eigenemissionen**, deren Bestand um 387 Mio. EUR auf 876 Mio. EUR wuchs. Dabei ist unsere Sparkassen-Inhaberschuldverschreibung beliebt bei wertpapier-affinen Kundinnen und Kunden. Sie wird neben ihrer attraktiven Verzinsung auch für die Möglichkeit geschätzt, bei Bedarf bereits vor Erreichen der Endfälligkeit, auf das angelegte Kapital zurückgreifen zu können.

Für Anleger, die sich eher im Bereich des Vertragssparens wohlfühlen, ist ein Sparkassen-Brief die richtige Wahl.

Im Vergleich zu den vorangegangenen Rekordjahren pendelte sich das klassische Wertpapiergeschäft mit Aktien und Renten auf einem normalen Niveau ein.

Zum Jahresende 2024 betreute die Sparkasse Krefeld fast 42.000 **Wertpapierdepots** mit einem Bestandsvolumen von 2.837 Mio. EUR.

Auch unter wirtschaftlichen Aspekten ein erfolgreiches Geschäftsjahr

Der **Jahresüberschuss** erreicht mit 7,7 Mio. EUR erneut das erfreuliche Ergebnis des Vorjahres.

3. Filialnetz

Das Filialnetz bleibt auch in einer zunehmend digitalen Welt ein zentrales Herzstück der Sparkassenidee. Wir investieren daher weiterhin in die **Modernität und Zukunftsfähigkeit** unserer Standorte.

Neubau unserer Filiale in Traar vollendet

Nach über zwei Jahren Bauzeit konnten wir am 18. November 2024 unsere Filiale in Traar wiedereröffnen. Mit großer Freude und in Anwesenheit unseres Vorstandsvorsitzenden Lothar Birnbrich, des Vorstandsmitgliedes Jochem Dohmen und des Regionalmarktleiters Patrick Tekock begrüßte die Filialleiterin Martina Strothmann gemeinsam mit ihrem Team die ersten Kund:innen.

In heller und großzügiger Atmosphäre und komplettiert von einem modernen Servicebereich sind wir nun wieder mit unserem vollständigen Beratungs- und Serviceangebot vor Ort.

Gleichzeitig schaffte die Sparkasse vor Ort dringend benötigten Wohnraum. Es entstanden 15 hochwertige und barrierefreie Zwei-, Drei- und Vierraumwohnungen von 57 – 113 m², jeweils mit Terrasse oder Loggia. Durch die Einhaltung der Standards eines

Effizienzhauses 55 im Wohnungsbereich bietet das Gebäude Raum für zukunftsweisendes, generationenübergreifendes und nachhaltiges Wohnen.

Bauvorhaben Niederkrüchten

In zentraler Lage entstanden hier neben einem SB-Standort auch 17 moderne und barrierefreie Zwei- und Dreiraumwohnungen von 63 – 100 m², jeweils mit Terrasse oder Loggia. Dank modernster Technik entspricht das Gebäude dem Standard eines Effizienzhauses 55.

Der ca. 15 m² große SB-Standort der Sparkasse ist ebenfalls barrierefrei und mit einem Geldautomaten und einem Selbstbedienungsterminal bestückt.

Das Gebäude ist inzwischen fertiggestellt und seit dem 6. Februar 2025 ist das SB-Center für unsere Kundinnen und Kunden geöffnet.

Bauvorhaben Vluyner Platz

Am 7. November 2024 konnten wir gemeinsam mit unseren Gästen das Richtfest feiern.

Die neue Filiale bietet auf 540 m² mehr Raum als zuvor und wird mit einem modernen SB-Bereich, drei Geldautomaten und einer modernen SB-Tresor-Anlage ausgestattet sein. Für den Service stehen jeweils zwei Dialogbedienplätze und Kurzberatungsplätze bereit. Im Beratungsbereich stehen fünf Räume für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

Gleichzeitig entstehen sechs hochwertige und barrierefreie Zwei- und Dreiraumwohnungen von 60 – 88 m², jeweils mit Terasse oder Loggia. Die Wohneinheiten entsprechen den Standards eines Effizienzhauses 55. Die Wärmeerzeugung erfolgt über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe und zusätzlich wird auf dem Dach eine Photovoltaikanlage installiert.

Die Außenanlagen verfügen über 14 PKW-Stellplätze und 24 Fahrradstellplätze für Kunden und Mieter.

Wiederherstellung zerstörter Filialen

Wir haben im Jahr 2024 große Anstrengungen unternommen, um die durch Sprengungsangriffe zerstörten Filialen wieder herzustellen. Inzwischen sind wir für unsere Kundinnen und Kunden wieder mit dem vollständigen Angebot vor Ort. Nachstehend die Termine der Wiedereröffnungen:

- 16. Mai 2024 Filiale in Sankt Hubert
- 27. Mai 2024 Filiale in Sankt Tönis
- 6. Juni 2024 Filiale in Schiefbahn
- 7. Nov. 2024 Filiale in Breyell

4. Geldautomatensprengung und Präventionsmaßnahmen

Die Sparkasse Krefeld hält ein flächendeckendes Angebot an Geldautomaten und weiteren SB-Geräten bereit, um die Versorgung mit Bargeld und anderen Dienstleistungen auch außerhalb der Öffnungszeiten zu ermöglichen. Dies ist ein Service, den viele Kund:innen zu schätzen wissen.

Im Jahresverlauf erfolgten rund **7,9 Mio.Transaktionen** an den derzeit **116 Cash-Geräten**. Darin belegen 5,7 Mio. Auszahlungen und 0,7 Mio. Einzahlungen die unverändert hohe Bedeutung der Bargeldversorgung für die Menschen in unserem Geschäftsgebiet

Als grenznahe Sparkasse ist die Sparkasse Krefeld grundsätzlich immer gefährdet, Opfer von Geldautomatensprengungen zu werden. Wir sind uns der großen Verantwortung gegenüber unseren Kundinnen und Kunden, unseren Mitarbeitenden und der gesamten Region bewusst. Deshalb haben wir die bereits in den Jahren 2022 und 2023 umfangreichen Investitionen in Präventionsmaßnahmen auch in 2024 fortgesetzt und weiter optimiert: Sicherheit hat für uns oberste Priorität.

Wir haben unsere Standorte weiter aufgerüstet. Neben der Einfärbung der Geldscheine erfolgt dies zusätzlich beispielsweise durch die Vernebelung der Vorräume bei illegalem Betreten sowie durch eine markante optische und akustische Abschreckung.

Diese Maßnahmen entfalten Wirkung. Nach sieben Sprengungsangriffen im Jahr 2023 wurden wir bis einschließlich November 2024 von erneuten Attentaten verschont. Leider

kam es dann jedoch **am 17. Dezember zu einem Angriff auf unsere Filiale Lobberich**, bei dem drei Geldautomaten im SB-Foyer zerstört wurden. Die Täter haben jedoch keine verwertbare Beute gemacht. Bereits nach wenigen Tagen konnten wir den Geschäftsbetrieb am Standort Lobberich wieder aufnehmen. Die Zerstörungen im SB-Foyer sind jedoch so erheblich, dass umfangreiche Maßnahmen zur Wiederherstellung ergriffen werden müssen.

Jede Sprengung ist eine zu viel. Wir stellen unsere Standorte daher weiterhin regelmäßig auf den Prüfstand, investieren in die Sicherheit und arbeiten eng mit den Polizeibehörden zusammen.

5. Digitalisierung und Payment

Sicher, einfach und bequem. Die Sparkasse Krefeld bietet Ihren Kunden und Kundinnen den Zugang zu ihren Finanzdienstleistungen, den sie bevorzugen. Neben unseren Filialen stehen mit der Internetfiliale und der Sparkassen-App unsere digitalen Angebote gleichrangig zur Verfügung.

Digitale Services

Unsere **Internetfiliale** www.sparkasse-krefeld.de verzeichnete im Jahresverlauf 2024 12,21 Mio. Besuche. Dabei rufen **jeden Tag** durchschnittlich rund **33.400 Besucher** mehr als 253.000 Seiten auf!

Das **Online-Banking** wird immer mehr zur Selbstverständlichkeit. Die Anzahl der Nutzer wuchs im Jahr 2024 um weitere 8.000 Personen auf 161.000 an. Neu ist das **Online-Banking Business**. Es bietet für Firmen- und Gewerbekund:innen exklusive Business-Optionen, z.B. mit der Nutzerverwaltung maßgeschneiderte Zugänge für ihr Unternehmen anzulegen. Sie stellen Ihr Team zusammen und verwalten die Zugänge Ihrer Mitarbeitenden selbst. Zudem können Sie festlegen, welche Rechte Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bekommen sollen. Sie können auch Personen außerhalb Ihres Unternehmens, wie zum Beispiel Steuerberater:innen, bestimmte Rechte geben. Bereits über 1.000 Unternehmen profitieren vom optimierten Banking in der Business-Version.

Mit Nutzung des Online-Bankings besteht für unsere Kund:innen auch die Möglichkeit, ihre Auszüge und wichtige Informationen sicher und digital über das **elektronische Postfach** der Sparkasse zu erhalten. Im gesamten Jahr wurden mehr als 3,2 Mio. Dokumente und Auszüge auf diesem Wege zugestellt. Die großen Vorteile: kein Papierversand sowie einfaches Ablegen und Auffinden dieser wichtigen Dokumente.

Die vielfach als beste Finanzapp ausgezeichnete **App** der Sparkasse wurde auch in 2024 mit weiteren nützlichen Funktionen aufgewertet: Neu ist beispielsweise der Lösungsfinder, der einfach und verständlich Unterstützung im Banking und bei Kartenzahlungen bietet. Kein Wunder, dass wir daher mittlerweile 127.000 aktive App-Nutzer zählen dürfen. Neu ist nun auch eine Version der beliebten **App für Firmen- und Gewerbekunden**. Die App Sparkasse Business bietet maßgeschneiderte Lösungen für diese Zielgruppe.

Unser TÜV geprüftes **push-TAN-Verfahren** ist das beliebteste Freigabeverfahren im Banking bei der Sparkasse Krefeld. 177.000 Nutzer:innen (+ 12 %) profitieren mittlerweile von vielfältigen zusätzlichen Einsatzmöglichkeiten zur Authentifizierung. Zum Beispiel zur Bezahlung im Internet mit der neuen Sparkassen-Card.

Payment

Mehr als 28 Millionen Mal haben unsere Kundinnen und Kunden im Jahr 2024 mit der **girocard** gezahlt. Der Trend zum unbaren Bezahlen ist ungebrochen. Besonders bemerkenswert: Die Quote der Kontaktloszahlungen hat inzwischen 92 % erreicht.

Nachdem wir seit dem Sommer 2023 die neue **SparkassenCard Visa Debit** ausgeben, verfügen inzwischen rund 50 % unserer Kund:innen über diese Ausstattung. Mit dieser Karte ist vor allem das Bezahlen in der Online-Welt deutlich einfacher geworden. Rund ein Drittel der Transaktionen entfallen folglich aus Buchungen im e-Commerce.

Durch die **zukünftige Kooperation mit PAYBACK** können Kundinnen und Kunden, die ihre Sparkassen-Card aktiv mit ihrem Payback-Konto verknüpfen, bei vielen großen Payback-Partnern automatisch Punkte sammeln. Dabei entscheiden die Kundinnen und Kunden selbst, ob sie diesen Service nutzen möchten. Es gibt keine automatische Anmeldung – alles bleibt freiwillig und transparent.

Social Media

Unsere Kund:innen bewerten uns bei **Google** im Gesamthaus-Durchschnitt weiterhin mit sehr erfreulichen 4,17 von 5 Sternen. Kritischen Äußerungen gehen wir nach und bemühen uns im Dialog um Verbesserung.

Mit der Reichweite unserer Social Media-Kanäle **Facebook und Instagram** erreichten wir im Jahr 2024 über 10 Mio. mal Personen, die einen Beitrag mindestens einmal angezeigt bekommen haben. Die Zahl unserer Follower bei Facebook hielt sich stabil über 14.000 und wuchs bei Instagram auf über 7.000 an.

Auf LinkedIn folgen uns nach dem ersten vollständigen Jahr ca. 2.000 Fachkräfte und Gewerbetreibende und erhalten regelmäßig wichtige Impulse und Hilfestellungen mit Mehrwert für ihre tägliche Arbeit.

Einsatz von künstlicher Intelligenz mit dem S KI Pilot

Die Sparkassen-Finanzgruppe hat einen KI Piloten gestartet, um Prozesse im Vertrieb und in der Verwaltung zu optimieren. In unserem Haus können aktuell bereits ca. 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Tool nutzen. Es unterstützt z.B. ...

- beim Erstellen und Überprüfen von Excel-Formeln
- beim Erstellen von Texten, Präsentationen oder Schriftverkehr
- bei der Zusammenfassung umfangreicher Dokumente
- bei Übersetzungen aus anderen Sprachen
- und beim Zugriff auf internes Wissen.

Im Laufe des Jahres sollen alle Mitarbeitenden den S KI Pilot nutzen können.

Fachkräftemangel und unbesetzte Stellen gehören zur neuen Normalität am Arbeitsmarkt. Für die vorhandenen Mitarbeitenden führt dies häufig zu einer spürbaren Mehrbelastung. Der Einsatz künstlicher Intelligenz soll dem entgegenwirken, indem die Effizienz und die Produktivität optimiert werden.

6. Die Sparkasse als Arbeitgeberin

Die Sparkasse Krefeld ist einer der größten Ausbildungsbetriebe und Arbeitgeber:innen in ihrem Geschäftsgebiet. Ende 2024 waren in unserem Unternehmen insgesamt **1.366 Menschen** in Voll- oder Teilzeit (darunter **96 Auszubildende**) beschäftigt.

Gemeinsam mit den anderen Wirtschaftsunternehmen in unserer Region bewegen wir uns in einem für Arbeitgeber:innen schwierigen Arbeitsmarktumfeld. Es bleibt weiterhin schwierig, freie Stellen zu besetzen. Und der demographische Wandel verschärft diese Situation noch zusätzlich. Wir gehen davon aus, innerhalb der nächsten 5 Jahre mehr als 300 Austritte verzeichnen zu müssen. Diese Stellen müssen entweder neu besetzt werden, oder durch erhebliche Effizienzsteigerung - zum Beispiel in Zusammenhang mit dem Einsatz künstlicher Intelligenz – aufgefangen werden.

Wir stellen ein!

Wir freuen uns daher sehr im Jahr 2024 in diesem herausfordernden Umfeld mehr als **40 Neueinstellungen** vorgenommen zu haben. Darüber hinaus wurden **20 Auszubildende** nach ihrer Ausbildung **in ein Angestelltenverhältnis übernommen**. Dies untermauert die seit vielen Jahren erfolgende Auszeichnung der Sparkasse Krefeld als „**Bester Ausbildungsbetrieb**“.

Um für Kundinnen und Kunden weiterhin die kompetente Ansprechpartnerin zu allen Finanzthemen sein zu können, sucht die Sparkasse Krefeld unverändert auf vielen Wegen geeigneten Nachwuchs, Fachkräfte und Quereinsteiger. Informationen hierzu finden Interessierte in unserer Internetfiliale aber auch in allen Geschäftsstellen.

Arbeitgeberattraktivität

Sinnstiftende Arbeit. Gute Gemeinschaft, fast Familie. Dies in Verbindung mit attraktiven Arbeitsbedingungen und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten. Das können wir bieten. Und die Sparkasse Krefeld arbeitet zusätzlich aktiv daran, für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für potenzielle Bewerber:innen noch besser zu werden. Dazu gehört zum Beispiel auch unser fortlaufender Kulturprozess „Näher dran“, der es allen Mitarbeitenden ermöglicht, sich in unterschiedlichen Rollen und Beteiligungsformaten aktiv in die positive Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Unternehmenskultur einzubringen.

7. Nachhaltigkeit

Die neuen Nachhaltigkeitsstiftungen

Die Sparkasse Krefeld ruft zwei neue Nachhaltigkeitsstiftungen ins Leben. Die

- S-Nachhaltigkeitsstiftung für die Region Krefeld und die
- S-Nachhaltigkeitsstiftung für die Region Kreis Viersen

Für die Gründung der Stiftungen stellte die Sparkasse Krefeld ein Grundstockkapital in Höhe von **10 Mio. EUR** (jeweils 5 Mio. pro Stiftung) bereit. Die ausgesprochen hohe Dotierung der Stiftungen versetzt sie in die Lage, die Stiftungsarbeit sofort aufzunehmen. Als Hybridstiftungen bestehen sie jeweils zur Hälfte aus Grundvermögen und Verlaufsvermögen. Das Verlaufsvermögen steht von Beginn an zur Unterstützung von Projekten zur Verfügung und wird nach spätestens 15 Jahren aufgezehrt sein. Das Grundvermögen bleibt dauerhaft erhalten und sichert über die erwirtschafteten Kapitalerträge die langfristige Stiftungsarbeit.

Die neuen Stiftungen sind so gestaltet, dass sie eine breite Unterstützung für nachhaltige Projekte bieten. Oberstes Ziel ist es, einen Beitrag zur **Dekarbonisierung in der Region** zu leisten und aktiv zu einem positiven gesamtgesellschaftlichen Einfluß auf die Umwelt beizutragen.

Förderungsthemen sind beispielsweise

- die Errichtung von Solar- und Photovoltaikanlagen
- die effektive Sanierung von Gebäuden zur Förderung der Energieeffizienz
- die Renaturierung von Bächen und Flüssen
- Maßnahmen im Umfeld der e-Mobilität
- Bildungsprojekte zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Mit ihrem neuen Engagement möchte die Sparkasse Krefeld ein deutliches Zeichen setzen. Sie übernimmt Verantwortung gegenüber unserer Stadt, unserem Kreis, unserer Umwelt und den nachfolgenden Generationen.

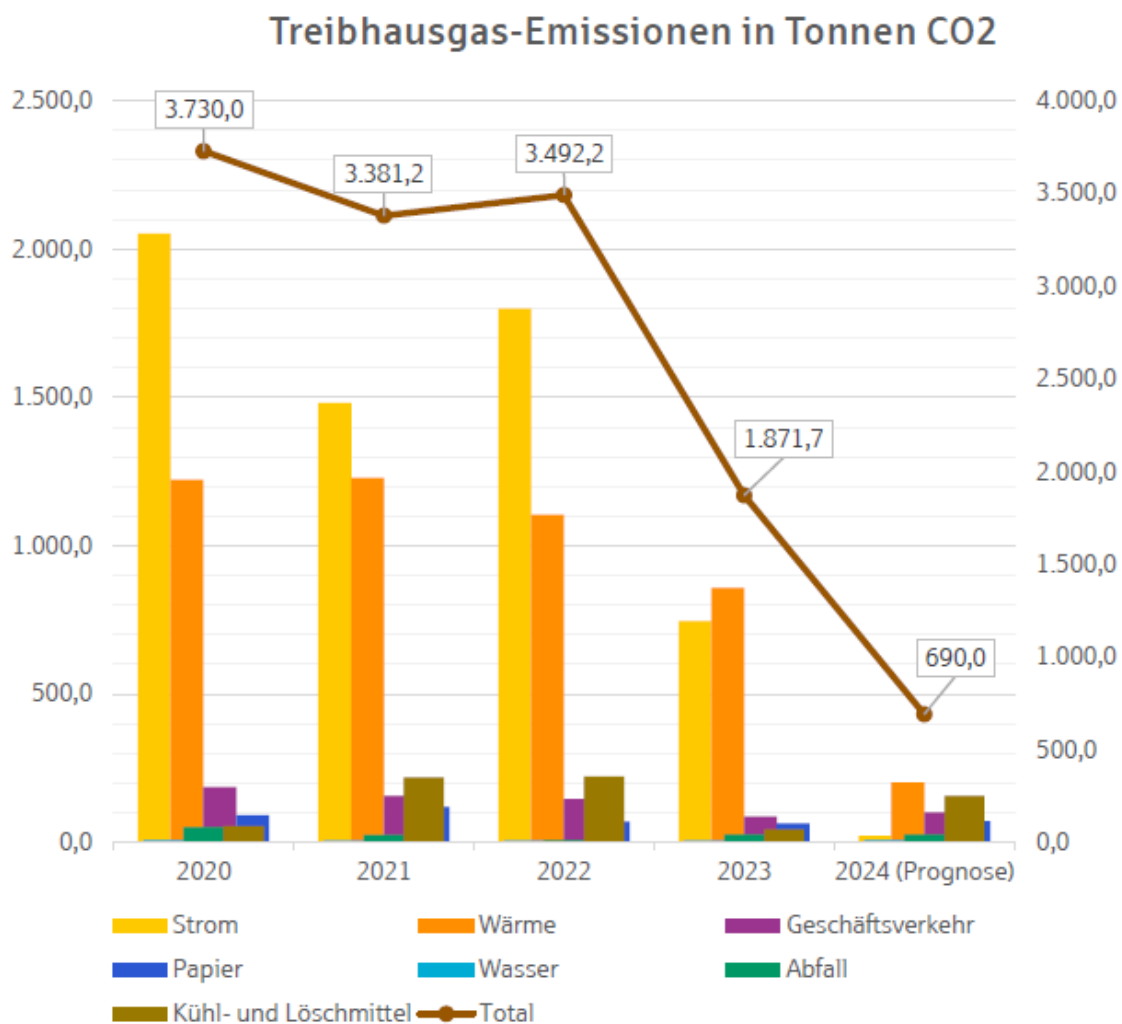
Für Nachfragen oder Projektvorschläge, die geeignet sind, einen relevanten Beitrag zur Dekarbonisierung in der Region zu leisten steht das E-Mail-Postfach post.stiftungen@sparkasse-krefeld zur Verfügung.

Eigener Beitrag zur Dekarbonisierung

Unter der Überschrift eines nachhaltigen Geschäftsbetriebs unternehmen wir wichtige Schritte in Richtung CO₂-Reduzierung und Klimaneutralität. Mit Stolz blicken wir auf die **erfolgreiche Reduzierung unserer Energieverbräuche**. Für den Zeitraum 2018 – 2023 bedeutet das:

- Strom ca. – 31,5 % (~ 2.380.000 kWh)
- Gas ca. – 40,9 % (~ 1.960.000 kWh)
- Fernwärme ca. – 48,2 % (~ 1.560.000 kWh)

Im Zeitraum 2020 – 2023 ist uns zudem eine **erhebliche Reduzierung der CO₂-Emissionen** um ca. 1.858 to gelungen.



Nachfolgend einige konkrete Beispiele für Maßnahmen zur Energieeinsparung, die gleichzeitig aktiv zur Dekarbonisierung in unserer Region beitragen:



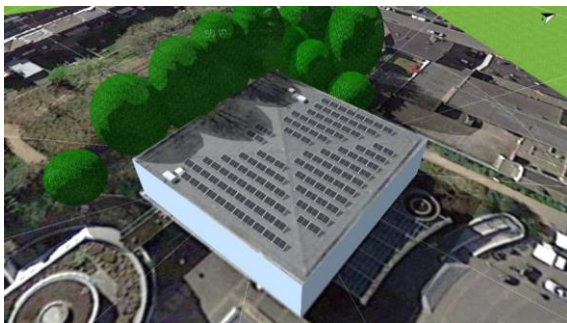
Gebäude Rheinstraße, Ostwall

Installation von Photovoltaikanlagen

- insgesamt 500 PV-Module
- Reduzierung des Stromverbrauchs um ca. 160.000 kWh / p.a.

Sanierung des Kälteverbundes

- Austausch der Absorptionskältemaschine durch Kompressionskältemaschinen
- Außerbetriebnahme des Kühlturms



Photovoltaikanlage Filiale Viersen

- insgesamt 125 PV-Module
- Die jährlich erzeugte Energie von ca. 51.500 kWh der PV-Anlage wird zu ca. 90% (= ca. 46.000 kWh) selbst genutzt. Das entspricht ca. 15% des jährlichen Stromverbrauchs an unserem Standort in Viersen.
- Fertigstellung: Oktober 2024



Photovoltaikanlage Filiale Lobberich

- insgesamt 149 PV-Module
- Die jährlich erzeugte Energie von ca. 55.000 kWh der PV-Anlage wird zu ca. 83% (= ca. 45.500 kWh) selbst genutzt. Das entspricht ca. 25% des jährlichen Stromverbrauchs an unserem Standort in Lobberich
- Fertigstellung: Oktober 2024



Neubaumaßnahme Filiale Traar

- Abriss des Bestandsgebäudes mit einem Gasverbrauch von ca. 100.000 kWh / p.a.
- Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes (15 WE) mit energetischer Wärmepumpentechnik (Effizienzgebäude KfW 55 EE)
- Fertigstellung: Ende 4. Quartal 2024



Umrüstung Wärmeversorgung Filiale Gartenstadt

- Bestandsgebäude mit einem Gasverbrauch von ca. 90.000 kWh / p.a.
- Umrüstung auf Fernwärme (Inbetriebnahme Ende 2023 erfolgt)
- Optimierung der Gebäudeleittechnik



Neubau Niederkrüchten

- Abriss des Bestandsgebäudes mit einem Gasverbrauch von ca. 95.000 kWh / p.a.
- Neubau eines Wohngebäudes (17 WE) und einer SB-Einheit mit energetischer Wärmepumpentechnik (Effizienzgebäude KfW 55 EE)
- Fertigstellung: 1. Quartal 2025



Neubau Filiale Vluyner Platz

- Abriss Bestandsgebäude mit einem Gasverbrauch v. ca. 150.000 kWh/p.a.
- Neubau Wohn- und Geschäftsgebäude (6 WE) mit energetischer Wärmepumpentechnik (Effizienzgebäude KfW 40 EE + KfW 55 EE)
- Fertigstellung: 2. Quartal 2026

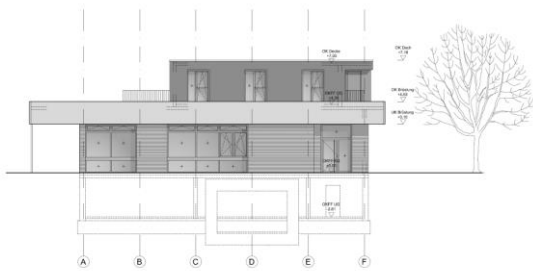


Sanierung der Filiale Elmpt

- Energetische Sanierung der Filiale nach Geldautomatensprengung
- Austausch der Fenster- und Eingangstüranlagen
- Sanierung der Flachdächer
- Fertigstellung: März 2025

Wiederherstellung der Vermietungsfähigkeit im 1.OG,

- Energetische Sanierung und Umnutzung einer leerstehenden Gewerbeeinheit in zwei Wohnungen
- Installation einer Luftwärmepumpe und Stilllegung der vorhandenen Ölheizung
- Fertigstellung: 3.Quartal 2025



8. Weil's um mehr als Geld geht

Größter finanzieller Förderer in der Region

Die Sparkasse fühlt sich dem Gemeinwohl verpflichtet und macht sich stark für die Lebensqualität der Menschen in Krefeld, in Stadt und Kreis Viersen und im südlichen Kreis Kleve. Im Jahr 2024 haben wir nachstehende finanzielle Mittel bereit gestellt:

- **567.000 Euro Spenden** an gemeinnützige Vereine
- **692.000 Euro Ausschüttung PS-Zweckertrag** an 422 Empfänger:innen
- **699.000 Euro Sponsoring-Mittel** für Sport, soziales Engagement, Kultur, Brauchtum, Umwelt und verschiedene Wettbewerbe
- **919.000 Euro Ausschüttungen** in unseren acht bestehenden Stiftungen
- **12,5 Mio. Euro neue Mittel** für die Stiftungen, inklusive der Gründung von zwei neuen Nachhaltigkeitsstiftungen

Das Stiftungskapital beläuft sich auf insgesamt 85,3 Mio. Euro.

Finanzielle Bildung

Jungen Menschen Finanzwissen zu vermitteln, ist wichtiger denn je. Mit unseren zahlreichen Angeboten leisten wir dazu einen wertvollen Beitrag.

KNAX

Finanzbildung beginnt bei unseren jüngsten Sparkassen-Kund:innen. Der KNAX-Club feierte in 2024 seinen 50. Geburtstag – und auch der **Weltspartag** blickte auf eine 100-jährige Tradition zurück. In diesem Rahmen wird der wichtige Gedanke befördert, durch Sparen Rücklagen zu bilden und vorzusorgen. Während der KNAX-Tage rund um den Weltspartag besuchten **2.400 KNAX-Kinder** unsere Filialen und **brachten ihre Spardosen mit**. Mit den begleitenden Eltern haben wir das Gespräch gesucht, um sie für Sparformen zu gewinnen, die die altbewährte Spardose für den Vermögensaufbau ihrer Kinder gut ergänzen können. Bei dem begleitenden Malwettbewerb haben mehr als **3.000 Besucher:innen** der dazugehörigen Internetseite mit ihrem Voting über die Gewinnerbilder abgestimmt.

Sparkassen-SchulService

Während die Politik das wichtige Thema finanzielle Bildung erst jüngst in den Fokus gerückt hat, ist dies für die Sparkasse Krefeld bereits seit Jahrzehnten gelebte Praxis. Bereits seit 1975 unterstützen die Sparkassen das Erlernen eines planvollen Umgangs mit Finanzen in der Schule. Auf **www.sparkassen-schulservice.de** befindet sich das Angebot didaktisch hochwertiger, kosten- und werbefreier Unterrichtsmaterialien zu den Themen Geld, Finanzen und Berufsorientierung von der Grundschule bis zu Sekundarstufe II.

Schulpatenschaften

Seit 2011 pflegt die Sparkasse Krefeld **Schulpatenschaften zu 31 Schulen** im gesamten Geschäftsgebiet, davon 6 Berufskollegs, 7 Gesamtschulen und 18 Gymnasien. Die Sparkasse Krefeld setzte im Jahr 2024 gemeinsam mit den Partnerschulen nachstehende Maßnahmen um:

- **Unterrichtseinheiten mit Sparkassen-Dozent:innen** zu den Themen Girokonto, Kredit und Geldanlage. Hier wird Schülerinnen und Schülern werbefrei wichtiges Grundlagenwissen für aktuelle und anstehende Finanzfragen vermittelt.
- Der **Sparkassen-Bildungs-Truck** legte am 8. Mai einen erfolgreichen Stop am Michael-Ende-Gymnasium in St. Tönis ein. Besonders gut kam dabei die zusätzliche Kombination mit einem Fußball-Turnier zur Fußball-Europameisterschaft an.

- Am **Lehrkräfte-Workshop** in unserem Schulungsbereich nahmen Anfang Februar 20 Lehrerinnen und Lehrer teil. Sie erhielten Unterstützung für das Thema „ChatGPT & Co. – Chancen und Herausforderungen von KI in der Schule“.

Planspiele

Mit über 113.000 Teilnehmenden hat das **Planspiel Börse** 2024 eine neue Rekordmarke erreicht: Noch nie haben sich so viele Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und junge Erwachsene aus ganz Europa risikolos an der Börse ausprobiert. Auch bei der Sparkasse Krefeld war die Teilnehmerzahl mit **921 Personen** auf einem Rekordhoch. Ein Team der Sparkasse belegte in der Kategorie „Mitarbeitende“ deutschlandweit **Platz 2** der Depotgesamtwertung.

Auch am Planspiel für Existenzgründung, dem **Deutschen Gründerpreis für Schüler:innen**, nahmen im vergangenen Jahr wieder engagierte Schüler:innen teil und arbeiteten von Januar bis Mai ihre eigenen Geschäftsideen aus.

Finanzielle Befähigung

Neben dem Einsatz finanzieller Mittel für das Gemeinwohl und der Förderung der finanziellen Bildung an den Schulen legen wir zusätzlich Wert darauf, möglichst viele Menschen bei ihren Fragen rund um wichtige Finanzthemen zu informieren und zu unterstützen. Unsere Veranstaltungen geben Orientierung und helfen den Besucherinnen und Besuchern dabei, die richtigen Entscheidungen für sich zu treffen. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass dies im Jahr 2024 erneut auf großes Interesse gestoßen ist.

Im Rahmen der Betrugsprävention haben wir unsere **Veranstaltungsreihe „Klüger gegen Betrüger“** fortgesetzt. Zu den neun angebotenen Terminen im Kreis Viersen und der Region Geldern kamen **1.644 Besucher:innen** im Seniorenalter. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die Polizeibehörden für die gute Zusammenarbeit.

Ebenfalls fortgesetzt haben wir unsere **Veranstaltungsreihe „Geld und Haushalt“**.

Bei zwei Präsenzveranstaltungen durften wir **160 Teilnehmer:innen** in unseren Räumlichkeiten begrüßen. Die Themen waren:

- „Übergabe von Immobilien zu Lebzeiten“ und

- „Erben und Vererben“

Auf bemerkenswertes Interesse stießen auch unsere vier **Online-webinare**. Wir erhielten insgesamt **350 Anmeldungen** zu den Themen:

- „Der Weg ins Wohneigentum“
- „Die Rente gut vorbereiten“
- „Familienfinanzen – über Geld sprechen und Wissen vermitteln“
- „Das Wichtigste zu Vollmachten und Verfügungen“

Lothar Birnbrich

Jochem Dohmen

Volker Schramm